



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Heidenheim (Baptisten)

www.baptisten-heidenheim.de

im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

Ev.-freikirchliche Gemeinde, Wilhelmstr.74, 89518 Heidenheim | Neu: <https://efg-heidenheim.de/>

15. Juli 2024

Hindernisse überwinden – Gottesdienst am 21. Juli 2024

„Mayreau ist eine der kleinsten bewohnten Inseln von St. Vincent und den Grenadinen. Sie ist so klein, dass sie auf Karten der Karibik kaum zu erkennen ist: ein bloßes Pünktchen. Hurrikan »Beryl« hat dieses Pünktchen [am Montag, den 1. Juli 2024] fast ausradiert.“ „Andere Inseln im Grenadinen-Archipel, etwa Canouan, verzeichneten ebenfalls schwere Schäden. Doch die winzige Insel Mayreau blieb mit ihren Hilferufen weitgehend ungehört. Dem jüngsten Bericht der Katastrophenschutzagentur für die Karibik zufolge wurden 98 Prozent der Gebäude der Insel schwer beschädigt.“¹ – So weit der ZDF-Artikel.

Angesichts all der Katastrophenmeldungen, die Tag ein Tag aus auf uns einprasseln, wird uns bewusst, wie bedroht unser Leben ist. Viele Arten von Lebensstürmen können dieses sehr schnell wie ein Kartenhaus zum Einsturz bringen. Mit Gottes Hilfe können wir jedoch Widerständen trotzen und sie überwinden.

Psalm 18,30. Denn mit dir kann ich meinen Feinden entgegenstürmen, mit meinem Gott kann ich über Mauern springen. (Neue Genfer Übersetzung)

Nicht immer können wir Umstände verändern. Wenn wir Gott an unserer Seite wissen, wirkt sich dies jedoch darauf aus, wie wir widrige Umstände wahrnehmen. Sie sind nicht mehr Bedrohungen, denen wir hilflos ausgeliefert sind. Stattdessen sind sie Herausforderungen, die wir mit Gottes Hilfe zu bewältigen haben.

4. Mose 14,9. Lehnt euch nur nicht gegen ihn auf! Ihr müsst keine Angst vor den Leuten dort haben. Wir werden sie leicht überwältigen, denn sie haben keinen Schutz mehr. Ihr braucht euch nicht vor ihnen zu fürchten, der HERR ist auf unserer Seite!« (Hoffnung für alle-Übersetzung)

¹ heute Xpress. ZDF. 06.07.2024. <https://www.zdf.de/nachrichten/panorama/hurrikan-beryl-mayreau-schaeden-mexiko-100.html> (Zugriff: 06.07.2024)

Zehn der von Mose ausgesandten Kundschafter zitterten vor den hochgewachsenen Feinden. Josua und Kaleb wussten jedoch, dass letztlich Gott diese Feinde besiegen würde. Verglichen mit Gottes Größe und Macht waren die Feinde keine Riesen mehr, sondern klein genug, um sie leicht zu besiegen. Wenn wir dann Gottes Hilfe erfahren haben, löst dies bei uns Liebe und Dankbarkeit aus.

Psalm 18,2. Er sprach: Ich liebe dich, Herr! Du bist meine Stärke! (Neue Genfer Übersetzung)

Auch öffnen wir unser Inneres und unser Leben für Gottes helfendes Wirken, indem wir uns aus Liebe und Dankbarkeit Gott zuwenden. Wir sollten uns bewusst daran erinnern, was Gott uns Gutes getan hat. Dadurch stärken wir den Teil unserer Persönlichkeit, der Gott liebhat und sich nach seiner Nähe sehnt.

Wenn Gottes Erwählung und Liebe unseren Wert, unsere Stellung und unser Wesen bestimmen, haben wir einen inneren Halt, der unserem Leben Stabilität verleiht.

Psalm 18,3. Der Herr ist mein Fels, meine Festung und mein Befreier. Mein Gott ist meine Zuflucht, mein Schild und mein starker Retter, meine Burg in sicherer Höhe. (Neue Genfer Übersetzung)

Wenn wir im Einklang mit Gott denken, reden und handeln, schaffen wir Freiräume für Gottes Handeln.

Psalm 18,4. »Gepriesen sei der Herr!«, rufe ich, und so werde ich vor meinen Feinden gerettet. (Neue Genfer Übersetzung)

Äußere Nöte können im Nachhinein sogar unser Leben bereichern, weil wir in Nöten Gottes Hilfe erfahren. Wenn Dinge wegbrechen, die bisher unser Leben bereichert haben, kann dies uns helfen, Gottes Nähe in einer deutlich größeren Tiefe zu erleben.

Lasst uns daher Krisen und Widrigkeiten in unserem Leben nutzen, um Gottes Hilfe zu erfahren und ihm innerlich näher zu kommen.

Herzliche Segensgrüße

Lutz Hampel